



De Tuinen van Appeltern

mit BiKult am
22. Juni 2012



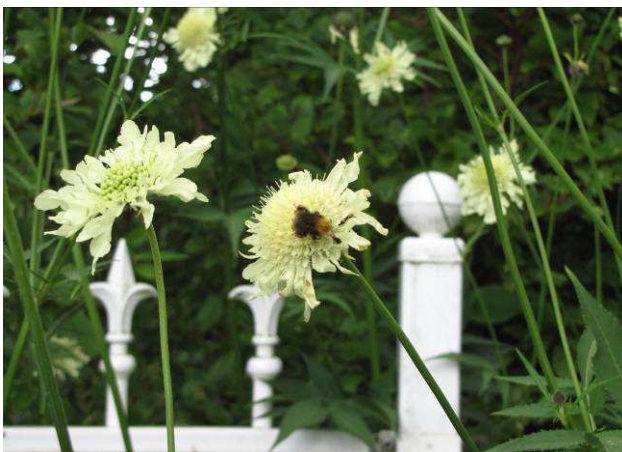
Landkarte mit Wasserwegen

Idyllisches Gelderland

Etwas unbeständig zeigte sich Reisetag. Aber das konnte die gelaunt und gut ausgerüstet Uhr Richtung Niederlande. Und Kaffeepause unterwegs – fast auf wir an der Rezeption und kaufen gebuchte Führungen versprachen konnten die ersten Teilnehmer Annet starten. Führungsdauer erforschte die nähere Umgebung Kaffee und Kuchen. Vielleicht war Man kann die Gärten in Worten sie einfach gesehen haben. So kel, Sitzeckchen, Pavillons, wie fassen? Und darum lieber mehr gang. Gärten über Gärten, in die und großen Wege führten. Hin aber immer stand eine Zuflucht kompetent und sprach auch sehr Zeit. Wo wir auch immer Fragen führlich. Ihr abschließendes Trinkgeld hatte sie sich wirklich gut verdient, wir waren wirklich begeistert.



das Wetter an unserem Stimmung nicht trüben. Gut starteten wir pünktlich um 7 es lief gut. Eine kleine den Punkt 10 Uhr standen unsere Eintrittskarten. Zwei kleine Gruppen, und so mit unserer Gästeführerin 1.5 Std. Die zweite Gruppe und verwöhnte sich mit auch etwas Ungeduld dabei. nicht beschreiben, man muss viele Wege, verträumte Winsoll man so etwas in Worte Bilder von unserem Rund-übergangslos die kleinen und wieder tropfte es etwas, in der Nähe. Annet war sehr gut deutsch. Und sie hatte hatten, sie antwortete aus-





Vor der Abfahrt noch ein kleiner Einkaufsbummel durch den Pflanzenmarkt. Und dann: **Tschüss!!**